

kontakt

Mitteilungen der Gemeinde Ballwil

Nr. 11
2021



6

Heckenschneiden

9

Wohnklima

27

Agenda

Kontakte

Impressum

46. Jahrgang

Erscheint an jedem Monatsende

Herausgeber: Gemeinde Ballwil

Einsendungen an:

Redaktion Kontakt

c/o Kauz Informatik Medien AG

Luzernstrasse 18

6275 Ballwil

Telefon 041 448 39 00

redaktion@kontaktballwil.ch

www.ballwil.ch

Aufgabe, Druck und Verlag:

Oetterli AG

6274 Eschenbach

Gemeindeverwaltung

Telefon 041 449 55 20

gemeindeverwaltung@ballwil.ch

www.ballwil.ch

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Montag bis Donnerstag: 8.00 – 12.00/13.30 – 17.00 Uhr

Freitag: 8.00 – 12.00/13.30 – 16.00 Uhr

Einsendeschluss

jeweils der 15. des Monates

Einsendeformat

Text: ausschliesslich mit Word-Vorlage

www.ballwil.ch -> Infoblatt «kontakt» -> Vorlagen

Bilder: Hochauflösend, als einzelne Dateien senden



Liebe Ballwilerinnen und Ballwiler

Im letzten Vorwort habe ich im Zusammenhang mit einem Zitat zum Thema Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft den Satz «Die Vergangenheit beeinflusst uns» geschrieben. Anhand verschiedener Beispiele habe ich versucht, diesen Gedanken zu konkretisieren. In diesem Vorwort möchte ich an einem weiteren, topaktuellen Beispiel zeigen, wie sehr die Vergangenheit die Gegenwart beeinflussen kann.

In der zweiten Septemberhälfte wurde in der Kiesgrube Lötscher Kies+Beton AG in Ballwil «Erlebnis Eiszeit» eröffnet (siehe Bericht S. 10/11). In diesem Freilichtmuseum, wie es Regierungspräsident Marcel Schwerzmann an der Eröffnungsfeier nannte, wird die Vergangenheit lebendig gemacht. Es wird aufgezeigt, welcher Schatz sich in abertausenden von vergangenen Jahren im Boden der späteren Gemeinde Ballwil – für uns – gebildet und entwickelt hat. Ein Besuch lohnt sich sehr.

Wir dürfen diesen Schatz, Kies genannt, heute nutzen. Er ermöglicht uns einen um 3/10 Einheiten tieferen Steuerfuss – eine ansehnliche Beeinflussung der Gegenwart durch die Vergangenheit! Natürlich beeinflusst die geologische Vergangenheit nicht nur unsere Steuern. Nein, sie hat auch unsere schöne Hügellandschaft geformt und uns eine wunderbare Umwelt beschert. Gegenwart beeinflusst Zukunft!

Wenn die Vergangenheit die Gegenwart beeinflusst, ist es nur logisch, dass die Gegenwart die Zukunft beeinflusst. Unser Umgang mit der (geschenkten) Umwelt hat Auswirkungen auf das Leben der kommenden Generationen. Unser Handeln im privaten wie im öffentlichen Bereich wirkt auf die Zukunft. Das gilt auch für politische Entscheide. Am 28. November haben wir wieder Gelegenheit, mitzubestimmen. Auf Bundesebene stehen die Pflegeinitiative, die Justizinitiative und die Änderung des Covid-19 Gesetzes und auf Kantons-ebene der Neubau eines Verwaltungsgebäudes am Seetalplatz zur Abstimmung.

Ich lade Sie herzlich ein, die Zukunft mitzugestalten.

Benno Büeler, Gemeindepräsident



GEMEINDE

Mitteilungen

Informationsanlass Ortsdurchfahrt Ballwil

Der Kanton Luzern teilt mit:

Derzeit wird mit drei separaten Planungsverfahren nach der besten Lösung für die Verkehrsprobleme in Eschenbach, Ballwil und Hochdorf gesucht. In Ballwil besteht das Hauptproblem beim Kreisel Dorfstrasse, wo die seitliche Durchfahrt der Seetalbahn, die zu hohen Fahrgeschwindigkeiten und die ungünstige Lage der Fussgängerquerung immer wieder zu Unfällen führen. Die Machbarkeitsstudie (MBS) zur Optimierung der Ortsdurchfahrt ist nun abgeschlossen, die zweckmässigste Lösung liegt vor. Der Kanton Luzern und die Gemeinde Ballwil informieren am 30. November 2021 über die Resultate der MBS und das weitere Vorgehen:

**Dienstag, 30. November 2021, 19.00 Uhr,
Gemeindesaal Ballwil**

Bitte beachten Sie: Am Anlass gilt die Covid-Zertifikatspflicht (3G). Zutrittsberechtigt sind Teilnehmende mit einem gültigen Covid-Zertifikat sowie einem amtlichen Ausweis. Die Zertifikatspflicht gilt für Personen über 16 Jahre. Weitere Informationen unter www.ballwil.ch

Sanierung und Aufwertung Dorfstrasse

Mit der Sanierung der Kirchentreppe haben im April dieses Jahres die Arbeiten am Projekt «Sanierung und Aufwertung Dorfstrasse» begonnen.

Am 3. Mai erfolgte der offizielle Baustart für den Projektteil Strasse. Der Installationsplatz auf der Schlossmatte wurde eingerichtet und die Bauequipen der Firmen Schmid Bauunternehmung AG und Walo Bertschinger AG nahmen ihre Arbeit auf. Nun, ein halbes Jahr später, ist die Kirchentreppe saniert, ebenso diverse Leitungen in der Dorfstrasse (Kanalisation, Wasserversorgung, WWZ, CKW, Swisscom). Das Niveau der Strasse wurde angehoben um u. a. für den Veloverkehr Platz zu schaffen. Die Fussgängerquerungen sind neu angeordnet und wo möglich mit Mittelseln ausgestattet und der Veloweg ist markiert. Im Bereich der Schlossmatte, wo der Bach wieder an die Oberfläche kommt, führt neu ein kleiner Weg dem Wasser entlang. Vor einigen Tagen haben die beiden Bauequipen den Installationsplatz abgeräumt und Ballwil wieder verlassen. Doch noch ist das Projekt nicht ganz beendet: Zunächst werden im November im Dorfzentrum wieder Bäume gepflanzt. Ende Februar, wenn die Arbeiten am Projekt «Umlegung Bach» beendet sind, können der Installationsplatz auf dem PP im Dorfzentrum aufgehoben und die Arbeiten (Belag, Markierungen usw.) abgeschlossen werden. Als letzter Schritt in diesem Projekt erfolgt im Herbst 2022 der Einbau des Deckbelages im Strassenbereich.



GEMEINDE

Mitteilungen

Anlässe für Jungbürger/innen und Neuzugezogene

Die im letzten Jahr wegen Corona nicht durchgeführten Anlässe für die in die Volljährigkeit eingetretenen jungen Ballwilerinnen und Ballwiler und die Neuzugezogenen wurden dieses Jahr durchgeführt.

An der Jungbürgerfeier wurden die Teilnehmenden von Daniel Zeder, dem Werkmeister Kieswerk durch die Kiesgrube geführt. Es war für sie ein besonderes Erlebnis, in die Tiefen des vom Gletscher abgelagerten Gesteins zu steigen. Auch die im Bau befindliche Aushubwaschanlage machte Eindruck. In der gespielten Gemeindeversammlung im Anschluss an das feine Nachtessen im Sternen lernten die jungen Leute an einem konkreten Beispiel, wie Demokratie funktioniert.

Der Begrüssungsanlass für Neuzugezogene, von Pfarrei und Gemeinde gemeinsam organisiert, stand unter dem Motto «Ballwil von oben». In Gruppen schauten sich die Leute an drei verschiedenen Orten Ballwil aus erhöhter Warte an und erhielten viele interessante Informationen dazu: Am Kiesgrubenrand über das Kieswerk und die Aushubwaschanlage, auf dem Kirchturm über die Pfarrei und das Dorf und oberhalb der Kirchentreppe über die Sanierung und Aufwertung der Dorfstrasse. Selbstverständlich gehört auch zu diesem Anlass ein Nachtessen. Dieses genossen die Gäste im Gemeindesaal.

Es war sehr schön zu hören und zu sehen, wie zufrieden die Neuzuzüger/innen mit diesem Anlass waren. «Das ist mein fünfter Begrüssungsanlass in meinem Leben, aber ihr habt alle bisherigen getoppt», meinte einer der Teilnehmenden.

Rücktritt Bildungskommission

Christian Ulrich tritt als Mitglied der Bildungskommission ab sofort zurück. Weil er aus der Gemeinde Ballwil wegzieht, kann er dieses Amt nicht mehr ausführen.

Christian ist vor einem Jahr in die Bildungskommission eingetreten. Der Gemeinderat dankt ihm herzlich für das Engagement in dieser Zeit und wünscht ihm alles Gute für seinen weiteren Weg ausserhalb unserer Gemeinde. Seine Nachfolge wird an der Gemeindeversammlung vom 8. Juni 2022 gewählt.

Beitritt Gemeindeverband ARA REAL und Anschluss an ARA REAL Emmen

Am 26. September 2021 fand die kommunale Volksabstimmung über den Beitritt zum Gemeindeverband ARA REAL Bereich Abwasser sowie zum Sonderkredit von 3.8 Mio Franken für den Anschluss an die ARA REAL Emmen statt. Die Vorlage wurde bei einer guten Stimmbeteiligung von 56.41 % deutlich mit 938 zu 130 Stimmen angenommen. Der Gemeinderat dankt der Stimmbevölkerung für diesen klaren Vertrauensbeweis und der Entscheidung zu Gunsten einer sauberen Umwelt.



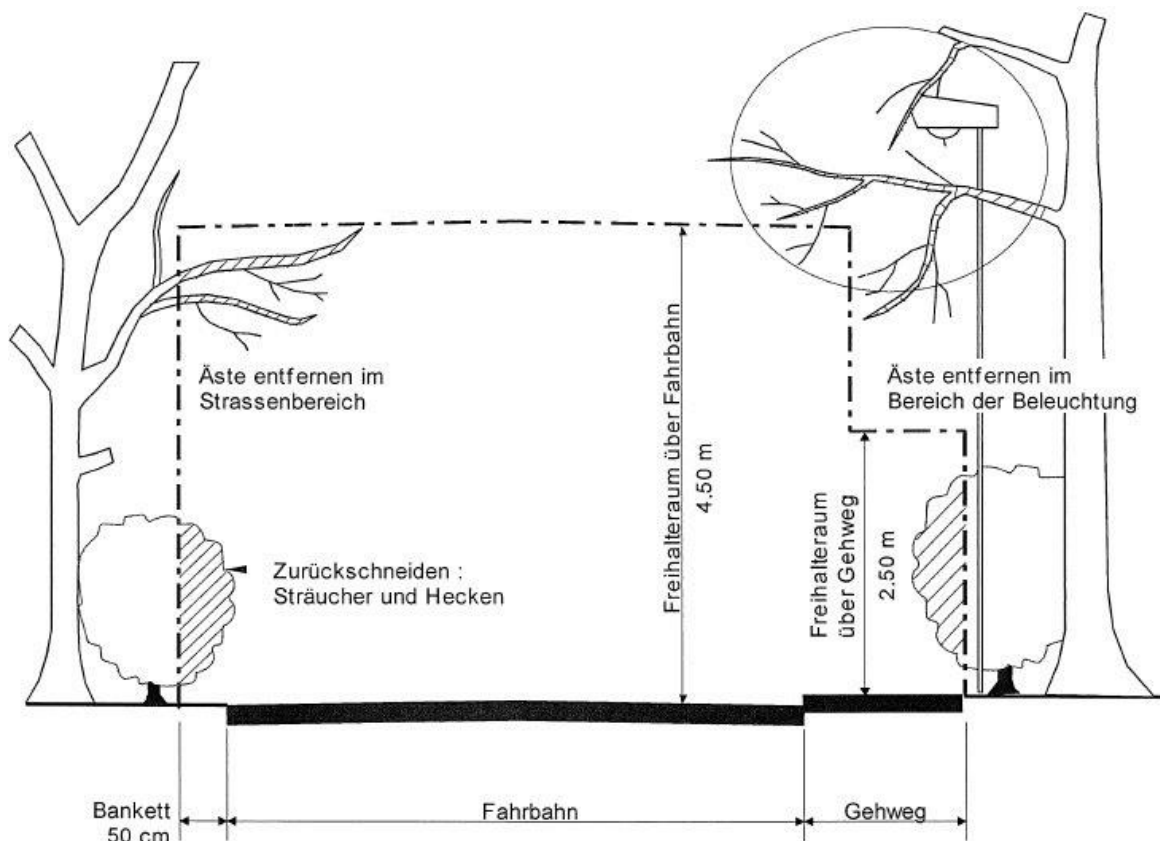
Mitteilungen

Heckenschneiden entlang von Fusswegen und Strassen

Für die anstehenden Wintermonate ist es wichtig, dass die Sicherheit auf öffentlichen Strassen und Fusswegen bestmöglich gewährleistet werden kann. Herausragende Äste von Sträuchern, Hecken und Bäumen entlang von öffentlichen Fusswegen und Strassen können

die Sicht auf Strassen und Wege behindern. Dies kann zur Gefahr für die Fussgänger und Verkehrsteilnehmer werden. Die Grundeigentümer werden deshalb wiederum höflich angehalten, ihre Heckenspflege gegenüber öffentlichen sowie privaten Strassen und Wege vorzunehmen.

Wir danken herzlich für diese Vorsorgemassnahmen zum Wohle der Allgemeinheit.





GEMEINDE

Mitteilungen

Tag der psychischen Gesundheit: Achtsam sein und sich etwas Gutes tun

Die Pandemiesituation hat Spuren in der Bevölkerung hinterlassen. Besonders Jugendliche und junge Erwachsene sind von psychischen Belastungen betroffen. Der Kanton Luzern nimmt den Welttag der psychischen Gesundheit am 10. Oktober zum Anlass auf das Thema aufmerksam zu machen und

lanciert eine Social Media Kampagne für Jugendliche zum ABC der Emotionen. Auf der Webseite gesundheits.lu.ch/psyche finden sich unter dem Titel «Sich etwas Gutes tun» konkrete Empfehlungen, wie die psychische Gesundheit aktiv gefördert werden kann: Bewegungstipps, Impulse für die Stärkung der psychischen Gesundheit im Alltag, Tipps für Familien sowie eine Zusammenstellung von Notfall-Adressen.





GEMEINDE

Mitteilungen

Neuzugezogene September 2021

Wir heissen folgende Personen herzlich willkommen:

- Affolter-Buholzer Nina, Mettenwil 3
- Carangelo Valentina, Fuhr 2
- Graf Markus und Jiri, Neuheim 1
- Graf Sandra, Neuheim 1
- Kägi Patrik, Lebern
- Marty Yvonne, Wald 6
- Zemp Chantal, Unterlinggen 10
- Zucker Naomi, Wassergass 5

Handänderungen

- Grundstück Nr. 469, Gorgen 2
Veräusserer: Wiederkehr Marie, Gorgen 2
Erwerber: Wiederkehr Kurt, Gorgen 13

Bauwesen

Bewilligungen wurden erteilt:

- Hans-Peter und Jolanda Roth-Tschopp, Dorfstrasse 18, 6275 Ballwil
Sanierung und Umbau Mehrfamilienhaus und nachträgliches Baugesuch: Auto-unterstand, Sitzplatzüberdachung und Überdachung bei südseitigem Anbau, Dorfstrasse 18
- Albert und Erika Süess-Felder, Wissenwegen 3, 6275 Ballwil
Neubau Druckabwasserleitung für den Anschluss des Grst. Nr. 819 an die öffentliche Kanalisation auf Grst. Nr. 725, Wissenwegen, Gibelflüh
- Niklaus Burch, Mettenwil 8, 6275 Ballwil
Einbau Holzofen mit Kaminanlage, Mettenwil 6
- Brigitta Vogel, Xaver-Herzogweg 2, 6275 Ballwil
Einbau Luft / Wasser-Wärmepumpe, Xaver-Herzogweg 2

Angenehmes Wohnklima – Wintertipps

Energieeffizienz fördert den Wohnkomfort und schont Umwelt und Portemonnaie.

Die folgenden Tips helfen Ihnen, ihr Zuhause energieeffizient und gemütlich zu gestalten.

Richtig Heizen

Mit Thermostatventilen können Sie in jedem Raum die gewünschte Temperatur einstellen. Das steigert den Komfort und senkt den Verbrauch bis zu 20%. Die Installation ist einfach und schnell erledigt.

Temperaturrichtgrößen :

- 23 °C in Badezimmern
(= Pos. 4 am Thermostatventil)
- 20 °C in Wohn-/Aufenthaltsbereich
(= Pos. 3)
- 17 °C in Schlafräumen, Flur (= Pos. 2)
- in wenig genutzten Räumen (= Pos. *)

Bei unterschiedlichen Temperaturen sollten Sie die Türen schliessen, um den Temperature Austausch zwischen den Räumen zu verhindern. Die Heizkörper müssen frei und nicht hinter Möbeln wie Sofa, Schrank oder Kommode versteckt sein.

Richtige Beleuchtung

Die Leuchtmittel beeinflussen Raumatmosphäre und Energieverbrauch. LED-Lampen senken den Stromverbrauch und die Kosten. Die verbesserte LED-Technik hat für alle Bedürfnisse sehr gute Angebote und das in verschiedenen Lichttönen, vom kühlen Blau bis zum festlichen Gelb. Auch Weihnachtsbeleuchtung ist in LED erhältlich. Das Fachgeschäft berät Sie gerne für Ihre richtige Lösung.

Richtig Lüften

Stoss- oder Querlüften mit ganz geöffneten Fenstern, dreimal täglich 5-10 min., verbessert die Luftqualität erheblich ohne Wärmeverlust. Ständig geöffnete Kippfenster lassen nur wenig Frischluft hinein und der Wärmeverlust ist immens. Die Heizkosten lassen grüssen.

Richtige Feuchtigkeit

Je wärmer die Luft in einem Raum ist, desto trockener ist sie! Bei zu trockener Luft versuchen Sie zuerst die Raumtemperatur zu senken. Kombinieren Sie das mit richtigem Lüften wie oben beschrieben. Als kurzfristige Lösung können Sie auch die Badezimmertüre nach der Dusche offenstehen lassen, um den Wasserdampf in der Wohnung zu verteilen. Zimmerpflanzen erhöhen ebenfalls die Luftfeuchtigkeit. Sie geben Feuchtigkeit in die Luft ab und verbessern so das Wohnklima. Falls Sie ein Haustier besitzen, achten Sie darauf, dass die Pflanze nicht giftig ist für Ihren pelzigen Mitbewohner.

Diese und weitere Informationen finden sie in der Broschüre «Besser Wohnen», die Sie über den folgenden QR-Code abrufen können.

Kommission Energie und Umwelt





GEMEINDE

Die Mammuts kommen!

Erlebnis Eiszeit – das neue Vermittlungs- und Freizeitangebot in der Ballwiler Kiesgrube ist eröffnet und tagsüber frei zugänglich.

Rund um die Themen Mammut, Eiszeit und Kulturgeschichte darf gerätselt, berührt, ausprobiert und geforscht werden. Das Angebot ist eine Co-Produktion der Archäologie, der PH Luzern und der Kiesgrubenbetreiber.

Die eindrückliche Installation am Rande der Kiesgrube der Lötscher Kies + Beton AG in Ballwil ist permanent und gratis zugänglich. Auf kleinem Raum können alle relevanten Themen der Eiszeit erlebt werden: Klimageschichte, Geologie, Botanik, Zoologie, Kulturgeschichte. Im Rahmen des «Kulturabenteuers Seetal» können sich zudem die jüngeren Besucherinnen und Besucher mit dem Neandertalermädchen Ona und dem Mammutkalb Jugi auf eine spannende Zeitreise begeben.

Mit Blick auf die Alpen und in die Kiesgrube windet sich der Parcours durch den renaturierten Teil der Grube. Kinderwagentaugliche Rampen führen durch eine Höhle und über einen Wipfelpfad auf ein tiefer liegendes Plateau, wo sich ein grosszügiger Grillplatz befindet. Die Präsentation legt viel Wert darauf, die Besuchenden aktiv einzubeziehen: Es darf gerätselt, berührt, ausprobiert und geforscht werden.

Das Erlebnis Eiszeit entstand in Zusammenarbeit der Lötscher Kies+Beton AG mit der Kantonsarchäologie Luzern. Die Realisation wurde von Sponsoren und Stiftungen (unter anderen auch durch die Gemeinde Ballwil) mit rund 300'000 Franken unterstützt.



Mammut – überwältigender Anblick

Grosses Museum unter freiem Himmel

«Hier gibt es ein grosses Museum unter freiem Himmel zu entdecken!», würdigte Regierungspräsident Marcel Schwerzmann das neue Vermittlungsangebot an der offiziellen Eröffnung am Freitagabend, 17. September im Kieswerk Ballwil. Der Bildungs- und Kulturdirektor dankte den verschiedenen Persönlichkeiten und Organisationen, die das «Eiszeit-Erlebnis» und das Kulturabenteuer Seetal möglich gemacht haben, allen voran Martin

Lötscher, dem Betreiber der Kiesgrube, der Kantonsarchäologie und der Pädagogischen Hochschule Luzern.

Das «Erlebnis Eiszeit» ist vom Bahnhof Eschenbach in etwa 25 Minuten zu Fuss oder mit dem Fahrrad erreichbar (dem Wanderweg und anschliessend dem Wegweiser «Erlebnis Eiszeit» folgen). Es ist täglich von 08.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei.

[Medienmitteilung Lötscher AG](#)



Parcours mit Fundstelle des Mammutzahns

Wer ist wer?

Unter diesem Titel werden im Kontakt Mitarbeitende der Gemeinde Ballwil vorgestellt.



GEMEINDE: WER IST WER?

Roland Ambühl: Beständigkeit!

Am 1. Oktober 1986 wurde Roland Ambühl von der Gemeinde Ballwil angestellt. Er arbeitet somit seit 35 Jahren für die Gemeinde. Danke Vögi – und herzliche Gratulation!

Vögi, wie Roland liebevoll genannt wird, liebt Beständigkeit. Das zeigt sich in vielen Belangen seines Lebens. Zum Beispiel in der Samichlauszeit. Jedes Jahr hört man ihn um den 6. Dezember herum mit seiner Glocke in Ballwil einmarschieren – auf der Heimkehr vom Küsnachter Klausumzug. Nächstes Jahr wird sich das zum vierzigsten Mal wiederholen.

Ausdauer hat Roland aber nicht nur in Freizeitaktivitäten, sondern auch im Berufsleben. Das beweist seine Treue zum Arbeitgeber Gemeinde Ballwil. Vor 35 Jahren begann seine Festanstellung in Ballwil.

Über Aushilfen zur festen Stelle

Gelernt hatte Roland Autoserviceman, wie das damals hiess. Zur beruflichen Tätigkeit nach der Lehre sagt er: «Vor meiner Festanstellung bei der Gemeinde arbeitete ich bei Auto Mattmann Ballwil, in der Lastwagenwerkstatt der Migros Dierikon und bei der GEBA Ballwil. In den Ferien half ich in dieser Zeit immer wieder aushilfsweise in der Kiesgrube.»

Es lag nahe, dass ihn Fabi Fellmann, der damalige Leiter des Kieswerks, bei der Gemeinde als Mitarbeiter vorschlug, als 1986 ein neuer Mann im Werkdienst gesucht wurde. Er hoffte, dass dieser gute und erfahrene Maschinist Vögi weiterhin in Spitzenzeiten im Kieswerk einspringen könnte. Was dann auch so geschah.

Dabei hatte Vögi eigentlich über längere Zeit mit dem Gedanken gespielt, die Carprüfung zu machen und dann als Carchauffeur Men-

schen an schöne Orte zu fahren. Daraus wurde aber nichts, denn als er eine Familie gründete wurde ihm bewusst, dass er als Carchauffeur an den Wochenenden zu häufig weg von der Familie sein würde. Das wollte er der Familie und sich selber nicht antun.

Im Werkdienst fand er eine interessante und sehr abwechslungsreiche Arbeit. «Es war nicht nur Güsselkübelleeren», meint er. «Nebst dem Sauber- und Instandhalten von Strassen und öffentlichen Plätzen mähte ich auch Wiesen und Rasen, pflegte den Friedhof und machte alles, was im Werkdienst so anfällt. Sogar Holzen im gemeindeeigenen Wald war ein Teil unserer Arbeit.»

Besonders angetan hat es Vögi die ARA. Anfänglich als Stellvertreter, seit 1999 als Hauptverantwortlicher, war er für den Betrieb und die Sicherheit der ARA zuständig. «Das war enorm interessant und ich war gefordert. Der Betrieb der ARA inkl. der Wasserkontrollen und der Monatsrapporte waren nun in meiner Verantwortung». Verständlich, dass er es bedauerte, als 2015 die ARA Ballwil stillgelegt und seither das Ballwiler Abwasser in die ARA Oberseetal nach Inwil geleitet wurde.

Zurück ins Kieswerk

Seither arbeitet Roland vor allem im Kieswerk. Im Werkdienst ist er nur noch aushilfsweise tätig. In der Kiesgrube ist er für den Kiesabbau verantwortlich, das heisst: Abdecken von Humus und Oberschicht, lockern des harten

Wandkieses mit den Zähnen des Bulldozers, hinunterstossen, aufladen auf Lastwagen oder auf das Förderband von Lötscher Kies + Beton AG.

Wie wird die Aushubwaschanlage Vögis Arbeit verändern? «Ich muss dann beim Abdecken nicht mehr so genau arbeiten, weil wir den mit Erde durchmischten Kies in der Aushubwaschanlage waschen können.»

Schwere Maschinen haben für Roland auch ausserhalb seiner Arbeit Bedeutung. Er hat sich in der BMW Werkstatt, wo sein Sohn Ueli Werkstattchef ist, einen Töff gekauft. In

den warmen Sommermonaten macht er, mit seiner Frau Mägi auf dem Rücksitz, spannende Töfftouren. Bei allfälligen Defekten hat er ja den Fachmann in der Familie...

Mit seinem Sohn teilt er eine weitere Leidenschaft, die Guggenmusik. Sie sind beide bei den Räbedibäms Hochdorf. Zusammen mit den Jahren in der GUGUBA ergibt das für Vögi über 40 Jahre Guggenmusik. Dazu kommen ein paar Jahrzehnte Mitglied im Jodlerclub Echo vom Seetal und bei den «Moostrychlern Hochdorf». Letztere hat er 1994 mit ein paar Jodlerfreunden gegründet. Beständigkeit pur!

Benno Büeler



Vögi, vor «seinem» Bulldozer mit den starken (Mammut-) Zähnen...



Zu vermieten in Ballwil, Schlossmatte 12

2 ½-Zimmer-Wohnung, 1. OG mit Lift

Im Dorfzentrum von Ballwil vermieten wir **per sofort oder nach Vereinbarung** eine schöne, helle und zentral gelegene Wohnung mit Balkon.

Mietzins Fr. 1'075.00, Nebenkosten Fr. 160.00

Garagenbox Fr. 120.00 auf Anfrage

Kontaktadresse:

Gemeindeverwaltung Ballwil

Michèle Müller

Ambar 2

6275 Ballwil

Tel. 041 449 55 20

gemeindeverwaltung@ballwil.ch





VEREINE

Frohes Alter

Programm November 2021

Wandern

Donnerstag, 4. November
Besammlung: 13.10 Uhr beim Volg-Parkplatz

Jassen

Donnerstag, 11. November / 25. November
Ab 13.30 Uhr im Restaurant Sternen

Komitee FROHES ALTER



SCHULE

Besuchsmorgen im Kindergarten

Vorinformation:

Die Kindergartenlehrpersonen führen jeweils im Juni vor dem neuen Schuljahr für die neuen Kindergartenkinder einen Besuchsmorgen durch.

Dieser findet für das Schuljahr 2022/23 am 15. Juni 2022 statt.

Wir sind froh, wenn Sie sich dieses Datum bereits zum jetzigen Zeitpunkt vormerken können. Besten Dank!

Kathrin Hansen, Schulleiterin





Der Samichlaus kommt ...

Bald ist Samichlauszeit. Einzug und Hausbesuche werden wie immer vom Jugendverein organisiert.

Samichlauseinzug: Sonntag, 5. Dezember

Der Samichlauseinzug findet voraussichtlich statt. Abmarsch zum Abholen im Wald ist um 17.15 Uhr beim Gemeindehaus. Weitere Informationen und allfällige Änderungen finden sich im Dezemberkontakt.

Hausbesuche: 6. – 9. Dezember

Die Hausbesuche finden zwischen 18.00 und 20.30 Uhr statt – in der Wohnung oder draussen (bitte bei Anmeldung angeben).

Montag, 6. Dezember

Alle Adressen westlich der Hochdorf- und Luzernstr. plus Bahnhofstr., Wilhofweg, Neuheim (-weg), Dorfstr. oberer Teil, Blumenweg, alle Adressen mit Margrethen

Dienstag, 7. Dezember

Hohenrainstr., alle Adressen mit Schloss, Dorfstr. unterer Teil, Xaver-Herzogweg, Rigiblick, Morgenhalden- und Gibelfühlstr., Mettenwil (-höhe), Gerligen, Gibelflüh, alle Höfe südöstlich des Dorfes

Mittwoch, 8. Dezember

Ambar, Breite, Sonnrain, Erlenweg, alle Adressen mit Linggen

Donnerstag, 9. Dezember

Abtwil- und Sagistr., Meierhöfli, Gorgen, Kramis, Ottenhusen, Flurhöhe

Anmeldetermin bis am 12.11.

Damit genügend Zeit zum Organisieren bleibt, bitte unbedingt bis spätestens Mittwoch 12. November anmelden an

samichlaus-ballwil@gmx.ch.

Bitte folgende Angaben im Mailanhang mit grosser Schrift schicken:

- Familienname, Adresse, Telefon-Nr.
- Wie nennen die Kinder die Eltern (Papi, Mami usw?)
- Name und Alter des/der Kinder und Bemerkungen, auf welche der Samichlaus eingehen soll
- Besuch in der Wohnung oder draussen vor dem Haus?
- Wo findet der Samichlaus den Korb oder den Sack für die Kinder?

Die Anmeldung wird bestätigt. Falls innert drei Tagen kein Bestätigungsmail kommt, bitte nachfragen (Tel. siehe am Textende). Die ungefähre Zeit des Besuches wird spätestens am Vortag vom eingeteilten Samichlaus telefonisch mitgeteilt. Der Besuch kostet nichts, der Jugendverein ist jedoch dankbar für einen freiwilligen Beitrag.

Corona?

Falls wegen verschärfter Coronasituation das Vorgehen geändert werden müsste, würde das den Angemeldeten per Mail oder telefonisch mitgeteilt. Bei Fragen oder bei Coronaerkrankung in der Familie bitte Telefon 079 268 09 98 kontaktieren.

St. Niklaus und sein Gefolge freuen sich – und die Besuchten sicher auch!

Samichlaus



Anzeige

MM

GmbH

6275 Ballwil



Mario Moscatelli
☎ 079 211 50 04

- Keramik Plattenbeläge
- Bad- und Küchenrenovation
- Natursteinbeläge
- Fugensanierung in Bad und Dusche

Bauallround Keramik Naturstein



- Cheminéeebau, Cheminéeofen
- Hafnerarbeiten, Reparaturservice
- ORIGINAL ITALIENISCHE BROT- UND PIZZAÖFEN

www.pizzaofen.ch

m.mosca@bluewin.ch

www.mmgmbh.ch

Kirchenchor: «gschpässigi Lüüt»

Der Kirchenchor Ballwil singt nicht nur. Er spielt auch Theater, letztmals im 2013.
Nun tritt er mit einem neuen Stück auf die Bühne.

Die superreiche Witwe Flurina Von Tobel, wird von ihren Stiefkindern in die Klinik «Villa Waldfriede» eingewiesen. Sie wollen verhindern, dass das Erbe ihres Vaters für eine «Stiftung für verrückte Ideen» verschleudert wird. In weiser Voraussicht hat Flurina das Vermögen in Wertpapieren angelegt und diese so vor dem Zugriff der Kinder versteckt.

Die «gschpässigen» Bewohner/innen der beschaulichen «Villa Waldfriede» erwarten die Neue voller Aufregung. Im Laufe der turbulenten Verwicklungen erweisen sich die «kranken» Klinik-Insassen weitaus menschlicher und vernünftiger als die vermeintlich «Normalen», denen jedes Mittel zur Durchsetzung ihrer Interessen recht ist.

Die deutsche Fassung dieser englischen Komödie aus den 1950-er Jahren wurde vom Regisseur Renato Cavoli für den Kirchenchor überarbeitet. Er führt nach Hansjoggeli der Erbvetter, Dälllebach Kari und Wachtmeister Studer bereits zum vierten Mal Regie beim Kirchenchor.

Ein lohnenswertes Theatervergnügen erwartet Sie. Die Theaterwirtschaft mit Essgelegenheit ist an den Werktagen auch vor der Aufführung geöffnet. Das Theater findet – mit Corona-Zertifikatspflicht – im Gemeindesaal statt. Termine und Link zum Vorverkauf finden Sie im Inserat auf Seite 19.

Annemarie Burkart



«gschpässigi Lüüt» zu werden, will geprobt sein.

gschpässigi Lüüt

„The Curious Savage“

Komödie in drei Akten von John Patrick

Bearbeitung und Regie: Renato Cavoli

Nach einer Mundart-Vorlage von Hanni Eigel

Aufführungen im Gemeindesaal Ballwil

Samstag 13. Nov. 20.00
Sonntag 14. Nov. 17.00
Mittwoch 17. Nov. 20.00
Freitag 19. Nov. 20.00
Samstag 20. Nov. 20.00
Sonntag 21. Nov. 17.00

Vorverkauf

ab Montag 18. Okt.

Telefon

MO / MI / FR 19.00 - 19.30
041 448 37 05

Online Reservierung:

[https://reservation.ticketleo.com/
event/20311/theater-kirchenchor](https://reservation.ticketleo.com/event/20311/theater-kirchenchor)

Abendkasse 1 h vor Aufführung

Eintritt Fr. 25.-
Jugendliche in Ausbildung Fr. 17.-

Eintritt nur mit Zertifikat oder gültigem Test

Kirchenchor Ballwil

Vom Mammutzahn zur Seetalbahn

Nun ist es soweit. Der erste Band des Buches zur Geschichte Ballwil kommt Ende November heraus.
Die Vernissage ist am Samstag, 27. November.

Was lange währt... Im Frühling 2016 kam eine Gruppe geschichtsbegeisterter Leute zusammen. Sie beschlossen, ein Buch zur Geschichte Ballwil herauszugeben. Nun, ist der erste Band fertiggestellt. Band 2 wird in einem Jahr erscheinen.

Es war eine Zeit intensiver Arbeit, besonders für die Autorin Waltraud Hörsch und die Autoren Hans Moos und Paul Bernet. Für den ersten Band haben sie die Urzeit, das Mittelalter und die Frühe Neuzeit für Ballwil erforscht und in einer spannenden Sprache wiedergegeben. Herzlichen Dank.

Ballwil im Rückspiegel

So lautet der Untertitel des Buches. Was wird man in diesem Rückspiegel wohl alles

über das frühere Ballwil entdecken? An der Vernissage vom Samstag, 27. November 2021, 16.00 Uhr im Gemeindesaal, wird das Geheimnis gelüftet. Alle Interessierten sind herzlich willkommen; bitte an untenstehende Adresse anmelden. Es ist Zertifikatspflicht. Die Sponsoren werden persönlich eingeladen.

Suchen Sie noch ein Weihnachtsgeschenk, z. B. für Ihre weggezogenen Kinder? Das Buch eignet sich bestens. Für CHF 38 erhalten Sie beide Bände. Bestellen können Sie es auf www.geschichte-ballwil.ch oder bei der Präsidentin des Vereins Buchprojekt Geschichte Ballwil (zemp-marti@bluewin.ch / 041 448 08 71).

Miriam Marti Zemp



Einweihung des «Xaver Herzog Brunnen» 1948



FLEISCH VON DER WEIDEFARM

*WEIDESÖILI, SALERS-BEEF &
WEIDÉPOULET*

AKTUELL

FEINES FLEISCH VOM WEIDESÖILI
& MISCHPAKETE
JETZT ONLINE BESTELLEN

1-2X IM MONAT

FRISCHFLEISCH
VERKAUFSTAGE
DATEN ONLINE

WWW.WEIDEFARM.CH

Familie Süess, Wissenwegen 4, 6275 Ballwil

Neue Kurse für GROSS und KLEIN

8./15./22. und 29. Januar 2022
(30. Januar Ersatztermin)



SKI & SNOWBOARD
ESCHENBACH

ANMELDUNG AB SOFORT UNTER
WWW.SSE-ESCHENBACH.CH

Ständli in Ottenhusen und Gibelflüh

Viel zu lange hatten die Sänger keinen Auftritt mehr, die Anlässe wurden reihenweise abgesagt. Seit Kurzem darf wieder geprobt und gesungen werden. Jetzt ist an der Zeit, wieder von sich hören zu lassen.

Die Gesangsvorträge von fünf bis sechs Liedern finden nur bei trockenem Wetter im Freien statt (kein Zertifikat nötig):

Am Dienstag, 16.11.2021 um 19.30 Uhr vor dem Restaurant Ottenhusen und am Dienstag, 30.11.2021 um 19.30 Uhr bei der Kapelle Gibelflüh.

Über die Durchführung gibt www.maennerchor-ballwil.ch jeweils einen Tag vorher Auskunft.

Christian von Allmen

Frauenturnvereinsreise 2021

Am Samstag, 11. September führte die diesjährige Frauenturnvereinsreise an den idyllischen Bielersee.

An diesem sonnigen Samstagmorgen, dem 11. September, versammelten sich 42 fröhliche Turnerfrauen, um mit dem aufgestellten Chauffeur der Firma Galliker, Jösu Küng, die diesjährige Vereinsreise anzutreten. Kurz vor Langenthal machten wir unseren traditionellen Kaffee-Gipfeli-Stopp. Dank wärmenden Sonnenstrahlen konnten wir uns in der Aussonanlage verweilen. Weiter ging die Fahrt über Solothurn Richtung Biel. Dem Bielersee entlang und vorbei an den schönen Winzerdörfern Ligerz und Twann erreichten wir kurz vor Mittag den Amtsort Erlach. Dort, im Garten des Restaurants Du Pont, wurden wir mit einem köstlichen Mittagessen verwöhnt. Die Zeit erlaubte uns noch einen wohltuenden Spa-

ziergang durch das alte Städtchen hinauf zum Schloss. Eine wunderschöne Aussicht auf den Bielersee erfreute unser Auge. Dem Seeufer entlang konnten wir uns ebenfalls noch ein wenig verweilen, bevor wir den Car Richtung Emmental nach Trubschachen bestiegen. Hier besuchten wir die Fabrik Kambly. Die wenigsten Frauen konnten den süßen Naschereien widerstehen und die Einkaufstüten füllten sich fast von alleine! Via Entlebuch erreichten wir am frühen Abend Ballwil. Grossen Applaus und ein Dankeschön erhielten die beiden Frauen Heidy und Margrit für die Organisation dieses interessanten Ausflugs sowie unser versierter Chauffeur, der uns sicher durch den Tag begleitet hatte.

Rita Payne



Simon Barmet gewinnt Silber

19 Ballwiler Leichtathleten waren am Hochdorfer Mehrkampf am Start. Die jüngeren Wettkämpfer mussten zum Teil noch etwas Lehrgeld bezahlen.



Am Samstagmorgen starteten Nadia Barmet, Felix Füglistner, Simon Barmet und Sandro Renggli in den Wettkampf. Nadia und Felix mussten sich als U16-Athleten bei den U18 (Jg. 2004/2005) behaupten. Nadia, als jüngste im Feld mit Jg. 2007, zeigte einen ausgeglichenen Wettkampf. Sie konnte ihr Potenzial abrufen und klassierte sich als 19. Felix startete erstmals an einem Leichtathletik-Fünfkampf. Mehr Erfahrung konnte Simon Barmet in den Wettkampf nehmen. Er steigerte seine PB's in vier Disziplinen und erreichte mit einem Total von 2938 Punkten den tollen zweiten Rang und die verdiente Auszeichnung. Der jüngste Ballwiler, Fynn-Lionel Guntern 2013,

absolvierte seinen ersten Mehrkampf in Hochdorf. Mit dem 67. Rang bei den U12 Knaben gelang ihm die Premiere. Fünf von sieben U12 Mädchen bestritten ebenfalls ihren ersten Mehrkampf. Nina Ineichen und Carol Fleischli verbesserten sich gegenüber dem letzten Jahr deutlich, sie belegten die Ränge 70 und 72. Anina Müller 53. Rang, Leonie Burkart 56. Rang, Liana Horat 64. Rang, Andrina Ehrhart 76. Rang sowie Larina Huber auf dem 78. Rang, erlebten in Hochdorf ihre Feuer- taufe im Mehrkampf. Bei den U14 glänzte Stalder Sophie im Hochsprung mit 1.40 m. Rangliste unter www.lat-audacia.ch

Beat Grüter



Getu-Challenge in Willisau

Am Samstag, 25.09.2021, fand nach langer Corona-Pause die Getu-Challenge in Willisau statt.



Turnerinnen

An diesem Wettkampf nahmen die Turnerinnen von der Geräteriege Ballwil aus der Kategorie 5-7 teil. Die Turnerinnen der Kategorie 5 hatten einen guten Wettkampfstart an den Ringen. Dieser geglückte Start wirkte sich auf den ganzen Wettkampf positiv aus, sodass alle Teilnehmerinnen schlussendlich einen guten Wettkampf turnen konnten. Für Laura Borner reichte es sogar für eine Auszeichnung. Sie turnte sich auf den 22. Schlussrang. Auch die zwei Teilnehmerinnen im K6 konnten einen soliden Wettkampf ohne grosse Fehler zeigen. Für Ladina Stoop fand in Willisau der erste Wettkampf in der höchsten Kategorie statt. Dabei konnte sie erste Erfahrungen sammeln und die langersehnte Wettkampfstimmung richtig geniessen. Ihre Übungen konnte sie sturzfrei und für sie zufriedenstellend turnen. Nun haben die Turnerinnen über den Winter die Möglichkeit ihr Können zu verbessern und neue Elemente zu lernen.

Fabienne Leu



strahlende K5-Turnerinnen nach dem Wettkampf

Turner

Jonathan Arnold gelang ein guter Start und er konnte sich von Gerät zu Gerät steigern. Eine Supernote gelang ihm am Sprung mit seinem Doppelsalto vorwärts mit 1/2 Drehung. Er gewann diesen Wettkampf mit fast einem halben Punkt Vorsprung. Lino Lang startete zum ersten Mal im K6. Auch er lieferte einen sensationellen Wettkampf und sicherte sich die Bronze-Medaille. Lino: «Ohne meinen Lapsus am Boden, wäre sogar noch eine bessere Platzierung möglich gewesen. Ich bin aber sehr zufrieden mit dieser Medaille!» Jan Lustenberger, Livio Estermann und Julian Barmet starteten zum ersten Mal in der Kategorie 5. Leider gelangen noch nicht ganz alle Übungen nach Wunsch und somit ist eine angestrebte Auszeichnung in die Ferne gerückt.

Hansruedi Honauer



V.l.n.r.: Lino Lang, Jonathan Arnold, Livio Estermann, Jan Lustenberger, Julian Barmet



VEREINE

KIBASTRABA

Die 5. Austragung der Kibastraba fand dieses Jahr in Malters statt – das Schlussturnen mit den Vereinen Ballwil, Eschenbach, Emmenstrand, Neuenkirch und Malters.



Dieser Wettkampf ist ein 8-Kampf und es können aus 12 Disziplinen, je 4 Geräte, Polysport und Leichtathletik ausgewählt werden. Jeder kann sein Wettkampf selber zusammenstellen und da wird nochmals richtig gefightet. Nicht weniger als 35 Turner/innen aus Ballwil starteten an diesem Wettkampf.

Bei den Aktiven TU gab es einen vierfachen Sieg von Ballwil. Jonathan Arnold vor Marc Röthlisberger, Lang Lino und Lötscher Jan. Bei den Aktiven TI ging der Sieg ebenfalls nach Ballwil. Nadin Grüter vor Carmen von Allmen, Malters und Janine Gehrig, Ballwil. Bei den Junioren gab es einen vierfachen Sieg von Neuenkirch. Mit Björn Schüpbach

Daniel Niederberger, Remo Hodel und Linus Wolfisberg. Die Ballwiler Jan Lustenberger, Julian Barmet und Simon Barmet zeigten einen guten Wettkampf und klassierten sich im Mittelfeld. Auch bei den Senioren gab es durch Kevin Purtschert, Reto Hess und Markus Schurtenberger einen dreifachen Sieg der Ballwiler. Bei den Juniorinnen sicherte sich Anna Bühlmann, Neuenkirch vor Ronja Hofstetter, Ballwil den Sieg. Zum vierten Mal heisst der Gesamtsieger Ballwil. Die sieben höchsten Punkte zählen zum Vereinsresultat. Mit 15 Punkten Vorsprung auf Neuenkirch, gelang den Ballwiler/innen einmal mehr ein Topresultat.

Hansruedi Honauer



Die gestarteten Ballwiler



REDAKTION

Agenda November 2021

Donnerstag, 4. November

13:10 Wandern
Treffpunkt VOLG-Parkplatz
Komitee Frohes Alter

Mittwoch, 5. November

19:30 Absenden Endschiessen
Schiesstand Mettenwil
Schützenverein

Samstag, 8. November

08:00 Häckseldienst auf Ihrem Grundstück
Anmeldung unter 041 449 55 30

Donnerstag, 11. November

13:30 Jassen
Restaurant Sternen
Komitee Frohes Alter

Montag, 15. November

07:00 Grüngut-Abfuhr

Dienstag, 16. November

13:30 Mütter-Väter Beratung
Schlossmatte, Alterssiedlung
Anmeldung notwendig
Telefon 041 914 31 31

19:30 Ständli vor Restaurant Ottenhusen
Männerchor Ballwil

Donnerstag, 25. November

13:30 Jassen
Restaurant Sternen
Komitee Frohes Alter

Freitag, 26. November

19:00 Generalversammlung
Restaurant Sternen
SVP Ballwil

Samstag, 27. November

08:00 Papier- und Kartonsammlung

Montag, 29. November

07:00 Grüngut-Abfuhr

Dienstag, 30. November

19:30 Ständli, Kapelle Gibelflüh
Männerchor Ballwil

Anzeige

Fust Küchen
Badezimmer
Renovationen
Und es funktioniert.

Küchen und Badezimmer

- **Riesenauswahl**
- **Heimberatung**
- **Umbau aus einer Hand**
- **Lebenslange Garantie**
- **Montage mit eigenen Schreincrn**

**Johann Christian
Thambauer**
Ballwil
Tel. 079 550 18 90





WWW.CONIBUDI.CH

- OUTDOOR
INTERVALL MIX TRAINING
- OUTDOOR TRAINING
REIF & JUNG-GEBLIEBENE

Beratung & Anmeldung für ein
kostenloses Probetraining bei:

Coni Budmiger

☎ 079 601 22 01

✉ conibudmiger@gmail.com

www.conibudi.ch

Krankenkassen anerkannt



Elektro-Installationen

käch

Telefon +41 41 448 44 08 | www.kaech-seetal.ch